

<b>MW76: Experimentelle Ökonomie</b>				Studiengang:	M
Modultyp:	ECTS-Punkte:	Workload:	Studiensemester:	Dauer des Moduls:	
Wahlpflicht	8	240	3.	Ein Semester	
Lehrveranstaltungen:			Kontaktzeit:	Selbststudium:	Geplante Gruppengröße:
Kurs 1: Experimentelle Ökonomie (2 SWS)			30 h	90 h	10
Kurs 2: Experimentelles Design (2 SWS)			30 h	90 h	10
Lernziele und Kompetenzen:					
<p>Die Studierenden können nach Abschluss des Moduls</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die Herangehensweise und die Methodik der experimentellen Ökonomie beschreiben und insbesondere die Unterschiede zu theoretischen und empirischen Verfahren sowie zur experimentellen Psychologie</li> <li>- die Tragweite der experimentellen Ökonomie in der ökonomischen Literatur verdeutlichen sowie die wichtigen Abweichungen von den Prognosen des ökonomischen Standardmodells in der experimentellen Ökonomie abgrenzen</li> <li>- Beiträge der experimentellen Ökonomie kritisch evaluieren</li> <li>- Instruktionen für ein Experiment verfassen und ein computerbasiertes Experiment programmieren</li> <li>- sich die Grundlagen der experimentellen Ökonomie, wie statistische Methoden zur Auswertung experimenteller Daten aneignen und mögliche Anwendungsgebiete in der Ökonomie identifizieren</li> <li>- in der Lage sein selbst den Grundstein für eine eigene experimentelle Forschungsarbeit zu legen</li> <li>- ausgewählte Forschungsarbeiten zusammenfassen und im Rahmen einer Präsentation kritisch würdigen</li> <li>- Beiträge der experimentellen Ökonomie und der Verhaltensökonomie kritisch diskutieren.</li> </ul>					
Schlüsselkompetenzen:					
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Präsentationstechniken</li> <li>- Selbstständiges Arbeiten</li> <li>- Kritisches Denken</li> <li>- Teamfähigkeit</li> </ul>					
Inhalte:					
<p><b><u>Kurs 1: Experimentelle Ökonomie:</u></b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Hauptergebnisse der Experimentalökonomie</li> <li>2. Methodik der Experimentalökonomie</li> <li>3. Experimentelle Prozeduren</li> <li>4. Statische Methoden</li> </ol> <p><b><u>Kurs 2: Experimentelles Design:</u></b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Experimentelle Instruktionen</li> </ol>					

<ul style="list-style-type: none"> <li>2. Einführung in die Programmierung von Experimenten (z-Tree)</li> <li>3. Einführung in die Statistische Auswertung von Experimenten</li> </ul>
<b>Sprache:</b>
Kurssprache ist Englisch.
<b>Lehrformen:</b>
Lehrvortrag, Studierendenvorträge.
<b>Verwendbarkeit des Moduls:</b>
M.Sc. BWL, M.Sc. VWL, M.Sc. Mathematik
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b>
Zulassung zu den Masterstudiengängen „Betriebswirtschaftslehre“, „Volkswirtschaftslehre“ oder „Mathematik“. Ein gutes Verständnis der Mikroökonomie ist erforderlich.
<b>Prüfungsformen:</b>
Die Modulabschlussprüfung erfolgt schriftlich in Form einer Hausarbeit.
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:</b>
Regelmäßiger Besuch der Kurse und eine erfolgreich abgelegte Modulabschlussprüfung. Eine Modulabschlussprüfung ist bestanden, wenn die Bewertung mindestens „ausreichend“ (4,0) lautet.
<b>Häufigkeit des Angebots:</b>
Dieses Modul beginnt in jedem Wintersemester.
<b>Stellenwert der Note für die Endnote:</b>
Dieses Modul wird benotet und bei der Berechnung der Gesamtnote Ihres Masterabschlusses berücksichtigt. Genauere Informationen zur Berechnung der Gesamtnote entnehmen Sie der für Sie geltenden Prüfungsordnung Ihres jeweiligen Studienganges.
<b>Modulbeauftragte und hauptamtlich Lehrende:</b>
Professor Dr. Hans-Theo Normann und wissenschaftliche MitarbeiterInnen des DICE
<b>Sonstige Informationen:</b>
Aktuelle Informationen finden Sie auf der Internetseite des DICE.

Stand: 12.01.2018